

Die **8 Gemeinden der Kleinregion Pielachtal** setzen seit dem Jahr 2013 Projekte und Maßnahmen um, mit deren Hilfe Sucht generell und **Suchtvorbeugung** im Speziellen gemeinsam mit der Bevölkerung thematisiert werden.

Unter anderem ist dabei der **Leitfaden „Feste feiern und genießen“** entstanden, der Ende Jänner von der **Arbeitsgruppe für Suchtprävention** Pielachtal und der Kleinregion Pielachtal präsentiert wurde.



Das Dirndltal.



Pielachtal

Mostviertel

Der **Leitfaden „Feste feiern und genießen“** gibt Tipps und Anregungen, um Veranstaltungen und Feste genussorientiert und erfolgreich zu inszenieren und welche positiven Effekte und Vorteile eine Fest- und Genusskultur für VeranstalterInnen bringt.

#### **Wie können diese Kriterien, Tipps und Anregungen umgesetzt werden?**

In einem nächsten Schritt soll eine Veranstaltung in der Region anhand der Tipps und Anregungen im Leitfaden entwickelt und veranstaltet werden. Es soll ein gemeinsames, generationenübergreifendes Feiern erlebbar gemacht werden. Eine Verankerung der genussorientierten Festkultur soll ein positives Miteinander in der Region stärken.

# Workshop

## „Feste feiern & genießen“

**Mittwoch, 24. Februar 2016**  
18 – 21 Uhr, Kirchberg an der Pielach  
Kirchberghalle im Dirndlsaal

Um auch Ihre Vorstellungen, Ideen und Erfahrungen zu diesem Thema einbeziehen zu können, laden wir Sie sehr herzlich zu einem Workshop ein!

Zur Mitarbeit sind alle interessierten Pielachtalerinnen und Pielachtaler herzlich eingeladen.

Sie können diese Einladung auch gerne im Bekanntenkreis weitergeben. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wir ersuchen um Verteilung des beiliegenden Folder. Sollten Sie noch Exemplare brauchen, bitte um Bekanntgabe im Regionalbüro Pielachtal.

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Anmeldung unter [regionalbuero@pielachtal.info](mailto:regionalbuero@pielachtal.info) oder **Tel. 027 22/73 09-25**.

Der Leitfaden „Feste feiern und genießen“ und die Entwicklung einer gemeinsamen Veranstaltung nach den Festkulturkriterien ist „Tu was“ Projekt. Es erhält dadurch finanzielle Unterstützung vom Sozialfestival „Tu was, dann tut sich was.“ „Suchtprävention im Pielachtal“ ist ein Projekt der Kleinregion Pielachtal mit inhaltlicher Kooperation der Fachstelle für Suchtprävention NÖ, dem Jugendcoaching für NÖ Gemeinden und Unterstützung der NÖ Regional GmbH.

